Geschäftszeichen 09-623.9002	Datum: 10.08.2020	Drucksache Nr. 01-BV 2020-118
--	-----------------------------	---

Gremium Bauausschuss der Stadt Wolgast Hauptausschuss der Stadt Wolgast Stadtvertretung Wolgast	Termin 13.08.2020 19.08.2020 26.08.2020	Beratungsergebnis
---	---	--------------------------

Städtebaulicher Vertrag zum B-Plan Nr. 29 "Am Stadthafen" Wolgast

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung Wolgast stimmt dem Abschluss des in der Anlage beigefügten Städtebaulichen Vertrages (Stand 18.08.2020) zwischen der Stadt Wolgast und der Firma HWR Immobilienbesitz UG (haftungsbeschränkt) & Co KG zum Bebauungsplans Nr. 29 „Am Stadthafen“ der Stadt Wolgast zu.

Ergebnis der Beratung und Abstimmung: Beschluss Nr.					
Gremium Stadtvertretung Wolgast		Gesetzliche Mitglieder		Sitzungsdatum	TOP
Beschluss				Abstimmung	
☐ einstimmig	☐ abgelehnt	☐ laut Vorlage		Ja	Nein
☐ mit Stimmenmehrheit	☐ vertagt	☐ mit Abweichung			Enthaltung
Gemäß § 24 KV M-V (Mitwirkungsverbot) waren folgende Vertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen:					

Unterschrift

Siegel

Unterschrift

Begründung:

Die Stadtvertretung Wolgast hat am 18.04.2016 die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 29, „Am Stadthafen“ beschlossen.

Anlass für die Aufstellung des Bebauungsplanes ist das Interesse der Vorhabenträgerin, auf den Flurstücken Gemarkung Wolgast, Flur 21, Flst-e 62/5; 63/5; 64/11; 64/12; 65/2; 73/3; 73/4, sowie Flurstücke 1/4; 1/6; 10/3; 10/4 und 14/1 der Flur 22 Gemarkung Wolgast (ganz oder teilweise) die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die touristische Erschließung der Land- und Wasserflächen des Plangebiets zu schaffen. Entstehen sollen landseitig ein attraktiver, maritim geprägter Aufenthaltsbereich mit gastronomischen Einrichtungen, Verkaufseinrichtungen zur Deckung des touristischen Bedarfs, Freizeiteinrichtungen und ergänzenden Büronutzungen sowie wasserseitig eine Motorbootmarina. Durch den Bebauungsplan sollen die Rechtsgrundlagen für die geplante bauliche Nutzung auf den genannten Flurstücken in Übereinstimmung mit den städtebaulichen Zielsetzungen der Stadt Wolgast geschaffen werden.

Der Städtebauliche Vertrag soll die Ziele und Zwecke des Vorhabens und die Regelung der Übernahme der sich aus den Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange (TÖB) ergebenden Verpflichtungen im Rahmen der Durchführung der Festlegungen des Bebauungsplanes sichern; hierbei insbesondere die Durchführung der im Rahmen der B-Planung geforderten Grünausgleichsmaßnahmen und der Errichtung der notwendigen Löschwasserversorgungsanlagen.

Nicht an die Vorhabenträgerin übertragen werden soll die Erschließung der öffentlichen Verkehrsanlagen im Bereich der Planstraße A inkl. Fahrbahn mit Wendehammer, Fußgängerbereich, verkehrsberuhigter Bereich und Parkflächen. Diese Leistungen zur Erstellung der Verkehrsanlagen verbleiben (gemäß derzeitiger Vertragsgestaltung) bei der Stadt Wolgast. Sie sind demzufolge auch im finanziellen Umfang der hinterlegten Bürgschaftssumme nicht enthalten.

Der Vertrag ist dieser Beschlussvorlage als Anlage beigelegt und mit der Vorhabenträgerin entsprechend abgestimmt.

Der Beschluss zum Städtebaulichen Vertrag und dessen Unterzeichnung sind Grundvoraussetzung für den noch zu fassenden Satzungsbeschluss.

Finanzielle Auswirkungen: ☒ Ja / ☐ Nein		Finanzierung	
Insgesamt:	Jährlich in Folge:	Zuschüsse/ Beiträge:	Eigenanteil:
Veranschlagung im	Ergebnishaushalt:	☐ Ertrag /	☐ Aufwand
	Finanzhaushalt:	☐ Einzahlung /	☐ Auszahlung
Betrag im Jahr 2012 :		Produkt. Konto	
Betrag im Jahr 2013 :			
Betrag im Jahr 2014 :			
Betrag im Jahr 2015 :			

Verfasser: Frau Kati Kunde
 Sachbearbeiter: **Kunde, Kati** (Bauamt), 10.08.2020
 Tel.: 03836/ 251-190, eMail: Kati.Kunde@wolgast.de

Anlagen:

Städtebaulicher Vertrag BP 29 „Am Stadthafen“ (Stand:08.2020)